

Factsheet

CLP – 22.ATP/23.ATP

Die CLP-Verordnung (Verordnung (EU) Nr.1272/2008) wird regelmäßig aktualisiert und ergänzt. Dabei werden in Anhang VI häufig harmonisierte Einstufungen neu aufgenommen oder bestehende Einstufungen geändert. Dies geschieht über sogenannte ATP (Adaption to Technical Progress), die in Form von Durchführungsverordnungen von der EU-Kommission erlassen werden.

22. ATP

Die 22. ATP (DVO (EU) Nr. 2024/2564) tritt am 1. Mai 2026 in Kraft.

Sie enthält eine Reihe von neuen und geänderten Einstufungen. Insgesamt betrifft die Verordnung 50 Einträge, dabei wurden

- 27 Einträge neu hinzugefügt (Stoffe wie Silber, Kupfer [spezifische Oberfläche > 0,67 mm²/mg], 1H-Benzotriazol oder Hexylsalicylat),
- 16 Einträge geändert (z.B. die Einträge von Formaldehyd...%, Ameisensäure...%, Glyphosat, n-Hexan) und
- 7 Einträge gestrichen (eine Reihe von Natriumsalzen der Perborsäure sowie Kupfergranulat, die durch spezifischere Einträge ersetzt wurden).

Besonders relevant sind folgende Stoffe:

CAS-Nr.	Stoffname
50-00-0	Formaldehyd ... %
6259-76-3	Hexylsalicylat
119344-86-4	2-(dimethylamino)- 2-[(4-methylphenyl) methyl]-1-[4-(morpholin-4-yl)phenyl]Butan-1-on
7440-50-8	Kupfer [spezifische Oberfläche > 0,67 mm ² /mg]
110-54-3	n-Hexan
64-18-6	Ameisensäure ... %
94-36-0	Benzoylperoxid
95-14-7	1H-Benzotriazol
1205-17-0	α-methyl-1,3-benzodioxole-5-Propionaldehyd
737776-68-0	(S)-α-methyl-1,3-benzo- dioxole-5-Propionaldehyd
737776-59-9	(R)-α-methyl-1,3-benzo- dioxole-5-Propionaldehyd
29385-43-1	methyl-1H-Benzotriazol



7440-22-4	Silber massiv: [Partikeldurchmesser ≥ 1 mm], Pulver: [Partikeldurchmesser > 100 nm < 1 mm], Nano: [Partikeldurchmesser > 1 nm ≤ 100 nm]
26761-45-5	2,3-Epoxypropylneodecanoate
90-43-7	Biphenyl-2-ol
79-21-0	Peressigsäure _ %
(ohne CAS)	mehrwandige Kohlenstoffröhren

Bezüglich der Chemikalien-Verbotsverordnung ist unter anderem die Neueinstufung von Ameisensäure und Perssigsäure besonders zu beachten, die jetzt als akut toxisch GHS06 zu kennzeichnen sind!

23. ATP

Absehbar ist ebenfalls schon das Inkrafttreten der 23. ATP (DVO (EU) Nr.2025/1222) am 01.02.2027.

Sie enthält:

- 22 neue Einträge (u.A. N-1-Naphtylanilin, Distickstoffmonoxid) und
- 10 Änderungen (u.A. 3-iodo-2-Propynylbutylcarbamate, Isophoron-di-Isocyanate)

Bezüglich der Chemikalien-Verbotsverordnung ist unter anderem die Neueinstufung von Distickstoffmonoxid (Lachgas) mit H360Df zu beachten, das z.B. als Treibmittel eingesetzt wird sowie die Neueinstufung von 3-iodo-2-Propynylbutylcarbamate, das jetzt als akut toxisch GHS06 zu kennzeichnen ist.



DEKRA Assurance Services GmbH

Jochen Dettke

Produktmanager Chemikalienrecht

jochen.dettke@dekra.com

Handwerkstraße 15

70565 Stuttgart

dekra.de/de/chemikaliensicherheit